

Sitzungsprotokoll der AFaT-Sitzung vom 31.10.2011

Datum: 31.10.2011

Uhrzeit: 18:02 – 19:38 Uhr

Ort: E45

Anwesend:

FSR Philosophie	Fabienne Greis
FSR Pädagogik	Julia Lehmann
FSR Psychologie	Markus Liebertz
FSR Psychologie	Gerrit Engelmann
FSR Mathe	Martin Abt
FSR Informatik	Paul C. Sommerhoff
FSR Lingua	Adrian Assenmacher
FSR Lingua	Marc Sandifer
FSR Lingua	Fanny Hermenau
FSR Lingua	Michael Jakobs
FSR Kunstgeschichte	Lisa Reinhard
FSR Mewi	Melsida Meloian
FSR WiSo	Raphael Braun
FSR WiSo	Jessica Böhm
FSR Winfo	Tobias Ecker
FSR Winfo	Kalle Diehl
FSR Winfo	Daniel Müller
FSR Winfo	Kalle Diehl
FSR FB III	Simon Leuschner
FSR FB III	Isabelle Eberz
FSR Sinologie	Erik Stretz
FSR Sinologie	Hendrik Hartge
FSR Jura	Laura Ortner
FSR Japanologie	Magilini Paramasivam
FSR Japanologie	Jan-Patrick Proost
FSR Altertumswissenschaften	Rainer Schillen
FSR Lehramt	Anne Schreiner
FSR Geo	Franziska Knüppel
FSR Geo	Reimar Schenkhuhn
AStA	Christian Lehberger

Protokoll: Jan-Patrick Proost

Sitzungsleitung: Adrian Assenmacher

Die Sitzung ist beschlussfähig.

TOP-Plan:

- TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Berichte aus den Fachschaften
- TOP 3: Berichte aus den Arbeitskreisen, Stand zum AK-ESA
- TOP 4: Umfunktionierung des AK-ESA Aushangboards
- TOP 5: Berichte des AStA, Diskussion der Grundbeträge
- TOP 6: Anträge
- TOP 7: Sonstiges

Nächste Sitzung: 14.11.2011, Raum E45, 18.00 Uhr (s.t.)

TOP 1: Begrüßung

(18:02 Uhr) Der Sitzungsleiter Adrian Assenmacher begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Anträge zur Tagesordnung

Mögliche Anträge werden im Verlauf der Sitzung direkt gestellt oder unter Punkt 7. (Sonstiges) abgehandelt.

TOP 2: Berichte aus den Fachschaften

Lingua:

Die FSR-Wahlen werden Anfang/Mitte Dezember abgehalten. Ansonsten wird dem üblichen Tagesgeschäft nachgegangen.

WiSo:

Die Erstsemesterarbeit ist abgeschlossen. Am Donnerstag wird die Börsenparty abgehalten.

Info:

Am Freitag gibt es eine LAN-Party. Ansonsten wird dem üblichen Tagesgeschäft nachgegangen.

Lehramt:

Es wird im Zuge der Erstsemesterarbeit eine Erstiwochenende geben. Des Weiteren gab es eine Vollversammlung mit ca. 100 Studierenden.

Philosophie:

Am 22.10. wird die Auftaktparty gefeiert. Am 11.11. und 12.11. wird das

Philowochenende abgehalten. Die Weihnachtsfeier findet im Studihaus statt.

Altertumswissenschaften:

Der Erstiempfang war gut besucht. Zudem gab es eine Bibliotheksführung mit ca. einem Drittel der Erstis. Der FSR befindet sich in der Konsolidierungsphase. Es ist darüber hinaus eine Weihnachtsfeier im Fachrahmen geplant. Darüber hinaus werden die Modalitäten bei evt. Exkursionen geklärt.

Mathe:

Das Fach Mathematik hat ca. 100 Erstis. Am 10.11. findet die Erstiabholparty statt sowie am kommenden Mittwoch, um 20.00 Uhr, der Mathefußball. Zudem ist der Abelschnabel herausgegeben.

Winfo:

Der FSR ist immer noch mit der Erstiarbeit beschäftigt.

Japo:

Die Erstikneipentour war ein voller Erfolg. Im Zuge der weiteren Betreuung der Erstsemester wird ebenfalls ein Erstiwochenende durchgeführt.

FB III:

Die Erstiarbeit ist abgeschlossen. Am Donnerstag ist die FB III Party. Die ausstehenden Formalitäten mit dem FSR Altertumswissenschaften sind geklärt.

Jura:

Die Erstirallye war mit 120 Teilnehmern sehr gut besucht. Es wird ebenfalls ein Erstiwochenende abgehalten. Die Planung für die Party am 23.11. ist in vollem Gange. Darüber hinaus befindet man sich in der Vorbereitung zum Winterball.

Pädagogik:

Die Erstiparty war gut. Die Aktion „Zeig dem Studiengang die rote Karte“ wird weitergeführt. Im Dezember wird zudem gewählt.

Psychologie:

Das Erstiwochenende wird in Jünkerath abgehalten. Anfang Dezember finden die Wahlen zum neuen FSR statt. Am 26.11. gibt es wieder einen Psychotherapieinfotag.

Sinologie:

Die Party war erfolgreich. Es wird ebenfalls eine Weihnachtsfeier geben. Am kommenden Mittwoch gibt es in Raum A6 einen Spieleabend.

Kunstgeschichte:

Die Semestereröffnung war gut. Ansonsten wird versucht eine Verbesserung der Personalsituation herzustellen.

Medienwissenschaften:

Die Kneipentour war gut, das Bierkastenrennen nicht so. Man organisiert darüber hinaus ein Glühweintrinken.

Geo:

Der FSR steckt noch mitten in der Erstiarbeit. Anfang Dezember gibt es wieder eine Geoparty, ebenso wie am kommenden Donnerstag.

TOP 3: Berichte aus den Arbeitskreisen, Stand zum AK-ESA

Hanna, die ehemalige Sprecherin des AK-ESA wird zur nächsten AFaT-Sitzung kommen.

TOP 4: Umfunktionierung des AK-ESA Aushangboards

Das alte AK-ESA-Board soll zum AFaT-Board gemacht werden, in der Hinsicht, dass ein allgemeines FS-Board entsteht, welches über den AFaT verwaltet wird. Es sind in diesem Zusammenhang einige Modalitäten zu bedenken.

Es folgt eine Abstimmung über die Umfunktionierung des Boards. Das Ergebnis der Abstimmung beläuft sich auf: 17 Ja-Stimmen, bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung.

Es soll definitiv ein allgemeiner Kalender am Board angebracht werden.

Der FSR WiSo wird sich um die Verwaltung des Boards kümmern. Dies wird in einer Abstimmung mit folgendem Ergebnis bestätigt: 17 Ja-Stimmen, bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung.

TOP 5: Berichte des AStA, Diskussion der Grundbeträge

Der AStA-Vertreter Christian entschuldigt sich für das Fehlen bei der letzten Sitzung. Er berichtet über eine Stellungnahme des Landesministeriums für Bildung, bei der auch Kürzungen der Unimittel bekannt gemacht worden. Die betreffende Mail wird an das AFaT weitergeleitet. Christian regt zudem Gespräche mit der Unileitung hinsichtlich der Finanzprüfungen der FS an. Diese sollen auf die zuständigen Unistellen umgelegt werden.

Die Forderung des AFaT hinsichtlich einen höheren Gesamttopfs wird angebracht. Die damit zusammenhängenden Probleme werden erläutert.

Christian berichtet davon, dass der AStA ebenfalls finanzielle Probleme hat. In

diesem Wintersemester gab es die erste Erhöhung seit 9 Jahren.

Eine AFaT-Topf Erhöhung um ca. 1000 € als Rücklage ist evt. möglich. Es wird eine Anfrage an das StuPa geben.

Es wird vorgeschlagen Vertreter des AFaT zu entsenden, die die Forderung im StuPa anbringen können.

Kalle Diehl und Erik Boritsch erklären sich dazu bereit.

Die beiden werden für die nächste StuPa-Sitzung per Wahl entsendet.

Das Wahlergebnis liegt bei 15 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen.

Weitere Details werden in der nächsten Sitzung geklärt.

TOP 6: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 7: Sonstiges

Es wird eine Veröffentlichung des Mailverkehrs zwischen dem FSR Info und dem AStA angestrebt.

Die Raumsituation der Mewis wird angesprochen. Es wird ein weiterer FS-Bürraum wie B9 angestrebt, der über gemeinsames Vorgehen und über das AFaT zu erreichen versucht wird.

Die Kassenbücher des FSR Jura liegen physisch vor. Der FSR setzt sich mit dem FSR Kl. Philologie in Verbindung.

(19:38 Uhr) Die Sitzung wird beendet.

Für das Protokoll

Jan-Patrick Proost
(FSR Japanologie)

